

**Produktname: M6PR Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82761**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG2b
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 30.9kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	M6PR
<b>Alternative Namen</b>	SMPR; MPR46; CD-MPR; MPR 46; MPR-46; CD-M6PR
<b>Gen-ID</b>	4074.0
<b>SwissProt ID</b>	P20645
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen M6PR (AA: 124-277), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

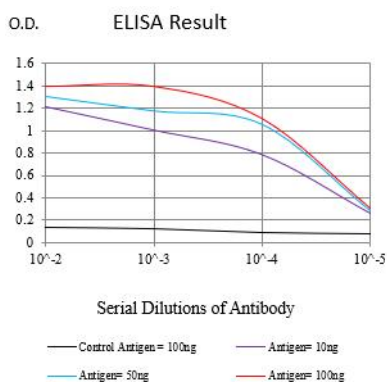
Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der P-Typ-Lektinfamilie. P-Typ-Lektine spielen eine entscheidende Rolle in der

Lysosomenfunktion durch den spezifischen Transport von Mannose-6-phosphat-haltigen sauren Hydrolasen vom Golgi-Apparat zu den Lysosomen. Das kodierte Protein fungiert als Homodimer und benötigt zweiwertige Kationen zur Ligandenbindung. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beobachtet, die für mehrere Isoformen kodieren. Ein Pseudogen dieses Gens befindet sich auf dem langen Arm des X-Chromosoms.

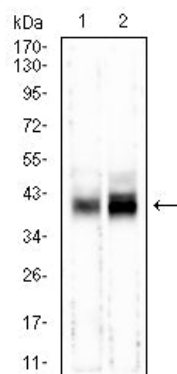
## Forschungsbereich

-

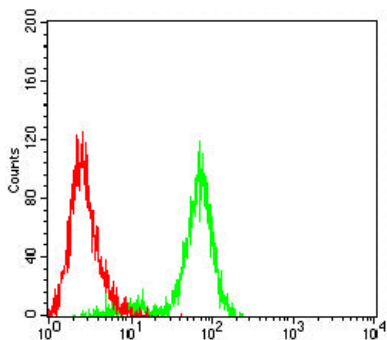
## Bilddaten



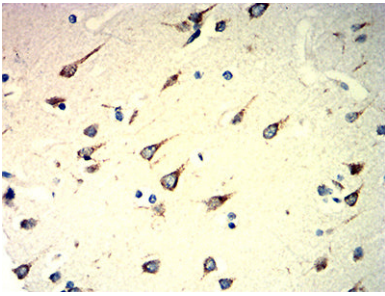
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Western-Blot-Analyse mit M6PR Maus-mAb gegen Mausgehirn (1) und HepG2 (2) Zelllysats.



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb M6PR (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Hirngewebe unter Verwendung des Maus-mAb M6PR mit DAB-Färbung.